Schulinternes Curriculum KKG für das Fach PP: Unterrichtsinhalte in den Jgst. 5-9 (G9)

Inhalte	Jgst. 5/6
Fragenkreis 1 (Opt. Zeit, Freizeit, freie Zeit, S. 32-42, Kl.5)	Ich und mein Leben* (Klasse 5, S. 14-30) (1) SuS bennen die eigenen Stärken und reflektieren den Wert der eigenen Persönlichkeit; sie setzen sich mit Beispielen für sinnerfülltes Leben auseinander. (2) SuS hören anderen im Gespräch zu, nehmen ihre Gefühle und Stimmungen wahr und fassen die Gedanken von anderen zusammen; sie überprüfen unterschiedliche Einstellungen und bedenken mögliche Folgen. (3) SuS erkennen Abhängigkeiten persönlicher Lebenslagen von gesellschaftlichen Problemen und erörtern gemeinsam Lösungsmöglichkeiten. (4) SuS begründen Meinungen und Urteile.
Fragenkreis 2	Der Mensch in der Gemeinschaft (Klasse 5, S. 44-56) (1) SuS beschreiben die eigene Rolle in sozialen Kontexten und reflektieren sie. (2) SuS erfassen die Vorteile von Kooperation in ihrem Lebensraum, planen gemeinsam Projekte und führen diese durch. (3) SuS erkennen Abhängigkeiten persönlicher Lebenslagen von gesellschaftlichen Problemen und erörtern gemeinsam Lösungsmöglichkeiten. (4) SuS hören in Gesprächen einander zu und gehen aufeinander ein. Umgang mit Konflikten (Klasse 6, S. 58-70) (1) SuS erläutern eigenes Handeln anderen gegenüber und diskutieren Alternativen. (2) SuS üben Wege gewaltfreier Konfliktlösung ein. (3) SuS beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegende Werte und vergleichen diese kritisch. (5) SuS bearbeiten einfache Konfliktsituationen und setzen sich mit Wertkonflikten auseinander.
Fragenkreis 3	Wahrhaftigkeit und Lüge (Klasse 5, S. 72-84) (1) SuS erörtern Konsequenzen von Handlungen und übernehmen Verantwortung im Nahbereich. (2) SuS unterscheiden zwischen Urteilen und Vorurteilen. (3) SuS beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegende Werte und vergleichen diese kritisch. (4) SuS bearbeiten einfache Konfliktsituationen und setzen sich mit Wertkonflikten auseinander. „Gut“ und „Böse“ (Klasse 6, S. 86-98) (1) SuS vertreten in Gesprächen eigene Ansichten, formulieren eigene Urteile über Geschehnisse und Verhaltensweisen und erläutern diese anderen gegenüber. (2) SuS erkennen Verantwortlichkeiten für Mitmenschen und reflektieren diese. (3) SuS formulieren Grundfragen der menschlichen Existenz, des Handelns in der Welt und des Umgangs mit der Natur als ihre eigenen Fragen und identifizieren sie als philosophische Fragen. (4) SuS erschließen einfache philosophische sowie literarische Texte (z.B. Märchen, Mythen, Fabeln) in ihrer ethisch-philosophischen Dimension.
Fragenkreis 4 (Opt. Armut und Wohlstand, S. 116-128, Kl. 6)	Regeln und Gesetze (Klasse 6, S. 100-114) (1) SuS klassifizieren Handlungen als „vernünftig“ und „unvernünftig“ und erproben zum Beispiel in fiktiven Situationen vernunftgemäße Aktionen und Reaktionen. (2) SuS erkennen Verantwortlichkeiten für Mitmenschen und reflektieren diese. (3) SuS erkennen Abhängigkeiten persönlicher Lebenslagen von gesellschaftlichen Problemen und erörtern gemeinsam Lösungsmöglichkeiten. (4) SuS untersuchen Wort- und Begriffsfelder und stellen begriffliche Zusammenhänge her.

Fragenkreis 5 (Opt. Leben von und mit der Natur, S. 130-142, Kl. 5)	<u>Tiere als Mit-Lebewesen (Klasse 5, S. 144-158)</u> (1) SuS vertreten in Gesprächen eigene Ansichten, formulieren eigene Urteile über Geschehnisse und Verhaltensweisen und erläutern diese anderen gegenüber. (2) SuS hören anderen aktiv im Gespräch zu und fassen die Gedanken von anderen zusammen. (3) SuS formulieren Grundfragen der menschlichen Existenz, des Handelns in der Welt und des Umgangs mit der Natur als ihre eigenen Fragen und identifizieren sie als philosophische Fragen. (4) SuS beobachten und beschreiben sich selbst und ihre Umwelt.
Fragenkreis 6 (Opt. Medien – Fenster zur Welt, S. 160-171, Kl. 6)	<u>Schön und hässlich (Klasse 6, S. 172-184)</u> (1) SuS erkennen und benennen ihre Gefühle und setzen sich beispielsweise in Rollenspielen mit deren Wertigkeit auseinander. (2) SuS unterscheiden verschiedene Perspektiven und stellen diese beispielsweise in fiktiven Situationen dar. (3) SuS beschreiben und deuten ihre Sinneswahrnehmungen mit besonderem Blick auf deren Voraussetzungen und Perspektiven. (4) SuS üben kontrafaktisches Denken ein.
Fragenkreis 7	<u>Vom Anfang der Welt/unterschiedliche Zugänge der Religionen (Klasse 5 und/oder 6, S. 186-218)</u> (1) SuS setzen sich mit Beispielen für sinnerfülltes Leben auseinander. (2) SuS unterscheiden sachliche und emotionale Beweggründe und finden sachbezogene Kompromisse. (3) SuS erläutern religiöse Rituale in verschiedenen Weltreligionen und respektieren sie. (4) SuS erschließen einfache philosophische sowie literarische Texte (z.B. Märchen, Mythen, Fabeln) in ihrer ethisch-philosophischen Dimension.

* Erläuterungen: (1) = personale Kompetenz (2) = soziale Kompetenz (3) = Sachkompetenz (4) = Methodenkompetenz

Inhalte	Jgst. 7/8/9
Fragenkreis 1	Gefühl und Verstand* (Klasse 7, S. 14-34) (1) SuS erproben in fiktiven Situationen vernunftgemäße Aktionen und Reaktionen, entwickeln bei starken Gefühlen einen rationalen Standpunkt und treffen eine verantwortliche Entscheidung. (2) SuS lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz. (3) SuS begründen kriteriengeleitet Werthaltungen. (4) SuS analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie. Leib und Seele (Klasse 9, S. 36-56) (1) SuS bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen. (2) SuS reflektieren und vergleichen individuelle Werthaltungen mit Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um. (3) SuS beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu. (4) SuS führen eine Diskussion über ein philosophisches Thema im Sinne eines sokratischen Philosophierens.
Fragenkreis 2 (Opt. Das Fremde und das Eigene, S. 86-106, Kl.7)	Freundschaft, Liebe und Partnerschaft (Klasse 8, S. 58-84) (1) SuS stellen verschiedene soziale Rollen authentisch dar und antizipieren und reflektieren soziale Rollen. (2) SuS lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz. (3) SuS begründen kriteriengeleitet Werthaltungen. (4) SuS beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung.
Fragenkreis 3 (Opt. Gewissen und Verantwortung, S. 136—54, Kl. 8)	Gewalt und Aggression (Klasse 8, S. 108-134) (1) SuS treffen begründet Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung. (2) SuS entwickeln ein konstruktives Konfliktverhältnis und argumentieren in Streitgesprächen vernunftgeleitet. (3) SuS nehmen gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme in ihrer interkulturellen Prägung wahr, bewerten sie moralisch-politisch und entwickeln Toleranz gegenüber anderen Sichtweisen. (4) SuS erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche.
Fragenkreis 4 (Opt. Mein Platz in der Arbeits- und Wirtschaftswelt, S. 176-192, Kl. 9 und Alle gerecht behandeln, S. 156-174, Kl. 8)	Utopien und ihre politische Funktion (Klasse 9, S. 194-201) (1) SuS bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen. (2) SuS erkennen und reflektieren Kooperation als ein Prinzip der Arbeits- und Wirtschaftswelt. (3) SuS nehmen gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme in ihrer interkulturellen Prägung wahr, bewerten sie moralisch-politisch und entwickeln Toleranz gegenüber anderen Sichtweisen. (4) SuS erarbeiten philosophische Gedanken und Texte. Völkergemeinschaft und Frieden (Klasse 8, S. 202-208) (1) SuS treffen begründet Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung. (2) SuS denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive. (3) SuS erfassen ethische und politische Grundbegriffe und wenden diese kontextbezogen an. (4) SuS führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch.

Fragenkreis 5	<u>Der Mensch als kulturelles Wesen (Klasse 7, S. 210-226)</u> (1) SuS stellen verschiedene soziale Rollen authentisch dar und antizipieren und reflektieren soziale Rollen. (2) SuS denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive. (3) SuS entwickeln verschiedene Menschen- und Weltbilder sowie Vorstellungen von Natur und diskutieren kulturvergleichend Grundfragen menschlicher Existenz. (4) SuS führen eine Diskussion zu einem philosophischen Thema und legen ihre Gedanken strukturiert dar. <u>Ökologie versus Ökonomie (Klasse 9, S. 228-258)</u> (1) SuS diskutieren Beispiele autonomen Handelns und Zivilcourage hinsichtlich ihrer Motive. (2) SuS erkennen und reflektieren Kooperation als ein Prinzip der Arbeits- und Wirtschaftswelt. (3) SuS erfassen gesellschaftliche Probleme immer differenzierter in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten. (4) SuS analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie.
Fragenkreis 6	<u>Virtualität und Schein (Klasse 7, S. 260-276)</u> (1) SuS reflektieren den Wert der eigenen Persönlichkeit in Beziehung zu anderen und bringen das Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten (zum Beispiel in symbolischer Gestaltung) zum Ausdruck. (2) SuS entwickeln ein konstruktives Konfliktverhältnis und argumentieren in Streitgesprächen vernunftgeleitet. (3) SuS entwickeln Übersicht über unsere Medienwelt, gehen kritisch mit neuen Medien um und reflektieren die Bedeutung der Medien und medialen Kulturtechniken. (4) SuS beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung. <u>Quellen der Erkenntnis (Klasse 8, S. 278-306)</u> (1) SuS artikulieren die Bewertung von Gefühlen als gesellschaftlich mitbedingt und erörtern Alternativen. (2) SuS lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz. (3) SuS beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu. (4) SuS erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche.
Fragenkreis 7 (Opt. Glück und Sinn des Lebens, S. 308-320, Kl. 7)	<u>Sterben und Tod (Klasse 9, S. 322-336)</u> (1) SuS erörtern Antworten der Religion und der Philosophie auf die Frage nach einem sinnerfüllten Leben und finden begründet eigene Antworten. (2) SuS lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz. (3) SuS entwickeln verschiedene Menschen- und Weltbilder sowie Vorstellungen von Natur und diskutieren kulturvergleichend Grundfragen menschlicher Existenz. (4) SuS führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch. <u>Menschen- und Gottesbild in den Religionen (Klasse 7, S. 338-362)</u> (1) SuS erörtern Antworten der Religion und der Philosophie auf die Frage nach einem sinnerfüllten Leben und finden begründet eigene Antworten. (2) SuS lernen Bereiche sozialer Verantwortung kennen, erproben Möglichkeiten der Übernahme eigener Verantwortung und reflektieren die Notwendigkeit verantwortlichen Handelns in der Gesellschaft. (3) SuS reflektieren kulturelle Phänomene und philosophische Aspekte von Weltreligionen. (4) SuS erwerben ein angemessenes Verständnis von Fachbegriffen und verwenden diese sachgerecht.

* Erläuterungen: (1) = personale Kompetenz (2) = soziale Kompetenz (3) = Sachkompetenz (4) = Methodenkompetenz